

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 26. Dezember 1942

Nachlass Faulhaber 10021, S. 115

Stand: 02.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Samstag, 26.12.42. Zweiter Weihnachtstag. 7.00 Uhr auf dem Zimmer celebriert.

Canstatt - ganz kurz, ohne zu setzen, bringt drei italienische Bilder - ist zu viel. Cinquanta [*Ital.* „Fünfzig“].

34 Domministranten, von Simmerding vorgestellt. Zwei in Uniform, einer an Stöcken. Einige lassen Postkarten unterschreiben.

13.00 Uhr Prinz Friedrich Leopold, der „Leo“ mit Begleiter Baron Cerrini di Monte Varchi zu Tisch bis 14.30 Uhr.

16.00 Uhr Ferdinand - scheint in Schweben, ob er ins Feld abgestellt wird, die anderen Frauen im Haus seien ungeduldig.

Weitere Besuche wurden heute abgewiesen, weil von früh bis in die Nacht Silvester predigt diktiert.